

Bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu naß und markant zu warm

**Ungewöhnlicher Winterverlauf: Auf kältesten Dezember seit 1969 folgen der trockenste Januar des Jahrhunderts und der drittwärmste Februar seit Beginn der Wetteraufzeichnungen**

#### STATISTIK für FEBRUAR 1997:

Monatsmittel:	+ 3,09°C	(- 0,95 °C)
Frosttage:	17	(22,8 Tage)
Eistage:	1	(8,7 Tage)
Niederschlag:	57,2 mm	(44,4 mm) = 130 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	11	(14,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	7	(10,3 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	2	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	78,6 %	(85 %)
Tage mit Nebel:	6	(5,7 Tage)
Tage mit Schneedecke:	2	(16,6 Tage)
Tage mit Gewitter:	2	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	64,0 %	(75 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	97,5 Stunden	(75,2 Stunden)
Heitere Tage:	3	(1,1 Tage)
Trübe Tage:	10	(14,9 Tage)

Skilanglauf im Gebiet um den Roggensee an keinem Tag möglich.

#### STATISTISCHE BESONDERHEITEN:

- Mit einem Monatsmittel von + 3,1°C nach 1990 (4,5°C) und 1995 (+ 4,2°C) drittwärmster Februar seit Erfassung dieses Wertes im Jahre 1980; 17 Frosttage (22,8 T.), 1 Eistag (8,7 T.)
- 2 Gewittertage (0,1 Tage); besonders ausgeprägt war der Kaltfrontdurchgang am 13.2. (s. auch Bemerkungen!)
- Wiederholt stürmische Winde der Stärke 8 bis 10 (s. auch Bemerkungen!)
- 2 Tage mit Schneedecke  $\geq 0$  cm (16,6 Tage)
- Mittlere Bedeckung: 64,0 % (75 %), 3 heitere Tage (1,1 Tage), 10 trübe Tage (14,9 Tage)